

Protokoll der 84. Generalversammlung des EHC Bülach



Datum: Dienstag, 30. Juni 2026
Zeit: 19.30 Uhr Beginn der Versammlung
Türöffnung: 19.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Sporthalle Hirslen (1. OG Turnhallen-Gebäude)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 2025
4. Jahresberichte
5. Ausblick Sport
6. Jahresrechnung 2025/26 und Revisorenbericht
7. Entlastungserklärung an den Vorstand
8. Antrag Erhöhung Mitgliederbeiträge
9. Budget 2026/2027
10. Antrag Anpassung Helfereinsatzreglement
11. Antrag Anpassung Statuten (Art. 3 Ethik und Art. 6 Austrittsdatum)
12. Wahlen
13. Anträge
14. Verabschiedungen
15. Schlusswort des Präsidenten

1. Begrüssung

Der Präsident Tobias Plüss (nachfolgend TP) begrüsst alle anwesenden Mitglieder, Funktionäre und Gäste zur Generalversammlung.

Vorweg gedenkt TP und die Versammlung dem heute verstorbenen Peter Fisler. Peter Fisler wäre heute als langjähriger Funktionär und Begleiter des EHC Bülach verabschiedet und verdankt worden. Der EHC Bülach spricht der Familie von Peter Fisler sein herzliches Beileid aus.

Als Gäste speziell begrüsst werden:

- Daniel Ammann, Stadtrat
- Philipp Quadri, Sportchef EVDN
- Serge Cornioley, Präsident EVDN
- Team von Koller Treuhand AG

Entschuldigt haben sich:

- 44 Vereinsmitglieder
- René Häderli, Club 42
- Corinne Thomet, Ehrenpräsidentin
- Einige Passivmitglieder

2. Wahl der Stimmenzähler

TP schlägt Beat Strasser als Stimmenzähler vor. Beat nimmt diese Herausforderung an.

Der **Stimmenzähler** wird **einstimmig gewählt**.

Das Absolute Mehr:

Anwesende Mitglieder, stimmberechtigt	60
Absolutes Mehr	31

Traktandenliste: Keine Wortmeldungen, die Traktanden werden somit genehmigt.

3. Protokoll der GV 2025

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung (GV) vom **8. Juli 2025** wurde per Mail an die Mitglieder verschickt und wird **einstimmig genehmigt** und verdankt.

4. Jahresberichte des Präsidenten und Sport

Die Jahresberichte (MHL, Nachwuchs und Präsidium) wurden am 26.06.2026 per Mail verschickt und werden nicht verlesen. Alle Berichte werden von der GV **einstimmig genehmigt**.

5. Ausblick MHL & Nachwuchs

TP informiert über den Nachwuchsbereich.

Nachwuchs:

In Zahlen:

- Spieler/innen Total 252 (EHCB / EVDN)
- Hockeyschüler ca. 50 (Bülach)
- Teams 16 (davon 7 Erfassungsstufe)
- Trainer ca. 45
- Betreuung ca. 25
- Teamleitung ca. 7

Staff:

Headcoaches

- U21: Adrian Wacher
- U18: Vito Di Santo
- U16: Robi Jansa
- U14: *In Arbeit*
- U12: Daniel Herlea
- U9: Daniel Herlea
- Hockeyschule: Daniel Herlea

Goalie-Coach

- Ralph Sonder
- Raoul Sani

Off-Ice Coach

- René Sommer U16 bis U21
- Kevin Forrer U14

MHL:

Über die MHL berichtet der Head Coach Krister Cantoni. Er informiert die Versammlung über die vergangene Saison und präsentiert dann die Fakten zur kommenden Saison:

Punktuelle Zusammenarbeit

- EV Zug NW
- EHC Kloten NW
- GCK/ZSC Lions NW

Team

- 28 Spieler im Kader (6 U21 Spieler)
- Durchschnittsalter 21.5 Jahre

Staff

- Headcoach: Krister Cantoni
- Assistenzcoach: Fabian Hurter (neu)
- Goalcoach: Ralph Sonder
- Off-Ice Coach: Cross PT
- Physio: Thomas Stucki, PlenaVita
- Team-Betreuer: André Walder

Spielmodus**Qualifikation**

3-Fach Runde National (33 Runden, 33 Spiele)

Play-Offs

(Rang 1-8) Best-of-5, ¼ Final, ½ Final, Final

Play-In (Rang 7-10)

Hin & Rückspiel, 7 vs. 8 / 9 vs. 10 / Verlierer 7 vs. 8 gegen Gewinner 9 vs. 10

Play-Out (Rang 11-12)

Final Best-of-5 der Verlierer steigt in die 1. Liga ab

6. Jahresrechnung 2025/26 und Revisionsbericht

TP übergibt für die Präsentation der Jahresrechnung das Wort an Edi Koller von Koller Treuhand AG.

Die Bilanz und die Erfolgsrechnung wurden den Mitgliedern im Voraus zugeschickt. Sie sind diesem Protokoll als Anhang beigelegt und werden hier nicht nochmals erläutert.

Die Saison wurde finanziell gesehen punktgenau abgeschlossen. Edi Koller betont, dass eine solche Punktlandung und Budgettreue keine Selbstverständlichkeit ist und bedankt sich beim Vorstand für diese Leistung.

Einige Facts & Figures:

Bilanzsumme:	97'638.00 CHF
Eigenkapital:	21'756.00 CHF
Eigenkapital-Quote:	22.3 %
Darlehen:	0 CHF (schuldenfrei)
Flüssige Mittel:	51'596.00 CHF

Gemäss der Revisorin Gaby Zuberbühler wurde die Buchführung sauber und korrekt geführt, weshalb sie der Generalversammlung empfiehlt, die Jahresrechnung anzunehmen. An dieser Stelle bedankt sich TP bei Gaby Zuberbühler für die durchgeführte Revision und ihr Engagement.

Die **Bilanz** und die **Jahresrechnung** werden von der Versammlung **einstimmig genehmigt**.

7. Entlastungserklärung an den Vorstand

Gemäss vorgängigem Traktandum. TP bedankt sich für die Genehmigung der Jahresrechnung, die damit verbundene **Entlastung des Vorstands** und für das Vertrauen.

8. Antrag Erhöhung Mitgliederbeiträge

TP erläutert die Gründe für die Erhöhung der Mitgliederbeiträge:

- Auflösung Young Flyers Verbund
- Variierende Behördenbeiträge
- Nicht langfristig planbare Sponsoringbeiträge
- Steigende Kosten im Spielbetrieb und bei der Infrastruktur
- Jährlich steigende Verbands- und Lizenzkosten

Der Vorstand beantragt eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge von 50 CHF in den Stufen U9 und U12 und 100 CHF in den Stufen U14 bis U21. Die Beträge für die Veteranen und 50+ Mitglieder bleiben unverändert.

Eine Wortmeldung von Beat Steinmann:

Er stellt den Antrag, die Erhöhung der Mitgliederbeiträge zu verdoppeln. Es melden sich weitere Anwesende zu Wort. Die Mehrheit der Anwesenden ist klar für eine Erhöhung der Beiträge, da die Notwendigkeit ersichtlich ist. Die Erhöhung ist unverzichtbar, um den Verein weiterzubringen und investieren zu können. Auch sind die fehlenden finanziellen Mittel z.B. einer der Gründe, weshalb das Amt des U14 Trainers bis jetzt noch nicht besetzt werden konnte. Den Eltern ist wichtig, dass die Erhöhung zweckgebunden erfolgt. Sprich, dass sichergestellt werden kann, dass die Mehreinnahmen durch die Erhöhung auch wirklich in gute Trainer, Skills Trainer etc. investiert wird.

Abstimmung Gegenvorschlag:

U9 und U12: 100 CHF Erhöhung, Erhalt von Saisonkarten für die ganze Familie
U14 bis U21: 200 CHF Erhöhung, Erhalt von Saisonkarten für die ganze Familie

Der Antrag wird mit zu wenigen Ja-Stimmen abgelehnt.

Es erfolgt die Abstimmung zum Antrag des Vorstandes:

Dieser Antrag (Erhöhung 50 CHF für U9 und U12 und 100 CHF für U14 bis U21) wird mit 55 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen angenommen. Somit werden die Mitgliederbeiträge für die Saison 26/27 entsprechend angepasst und so auf der Webseite publiziert.

9. Budget 2026/2027

Die Zahlen zum Budget sind dem Protokoll ebenfalls beigelegt.

Das **Budget** wird **mit 59 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme genehmigt.**

TP bedankt sich für das Vertrauen und die grossartige finanzielle Unterstützung aller beteiligten Partner.

10. Antrag Anpassung Helfereinsatzreglement

Der Vorstand stellt den Antrag an die Generalversammlung, die Bussgelder für nicht geleistete Helfereinsätze zu verdoppeln. Die Bussen sollen neu 100 CHF pro nicht geleistetem Einsatz betragen und nicht mehr 50 CHF. Der Grund dafür ist selbsterklärend: Es gibt zu viele Einsätze, die nicht besetzt werden können und zu viele Mitglieder, die lieber bezahlen (sofern dann die Rechnung auch wirklich und ohne Mahnungen bezahlt wird) anstatt mithelfen.

Auch hier gibt es einen Gegenantrag. Sabrina Rauper findet – wie viele andere – dass die Bussgelder höher sein und sie pro verpasstem Einsatz steigen sollen und macht folgenden Vorschlag:

1 fehlender Einsatz: 50 CHF

2 fehlende Einsätze: 100 CHF + 50 CHF vom 1. Einsatz = 150 CHF

3 fehlende Einsätze: 150 CHF + 150 CHF vom 1. Einsatz und 2. Einsatz = 300 CHF

4 fehlende Einsätze: 200 CHF + 300 CHF vom 1., 2. und 3. Einsatz = 500 CHF

Usw.

Somit würde der Rechnungsbetrag bei nicht geleisteten Helfereinsätzen wie folgt lauten:

1 fehlender Helfereinsatz: 50 CHF

2 fehlende Helfereinsätze: 150 CHF

3 fehlende Helfereinsätze: 300 CHF

4 fehlende Helfereinsätze: 500 CHF

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Somit wird das Reglement entsprechend angepasst und dann auf der Webseite aufgeschaltet.

Der Vollständigkeit halber wird auch noch über den ursprünglichen Antrag des Vorstandes abgestimmt, welcher nicht angenommen wird.

11. Antrag Anpassung Statuten

Art. 3 Ethik:

Um die Vorgaben des Verbandes einzuhalten beantragt der Vorstand eine Anpassung des Art. 3 der Statuten. Der Änderungsvorschlag wurde im Voraus verschickt und wird von der Versammlung **einstimmig angenommen.**

Art. 6 Austrittsdatum:

Der Vorstand beantragt, das Austrittsdatum (aktuell per GV) auf den 30.04. vorzuverlegen. Frühere Austrittsmeldungen ermöglichen eine bessere und zuverlässigere Planung der neuen Saison.

Auch hier gibt es einen Gegenvorschlag:

Der Gegenvorschlag beantragt, das Austrittsdatum auf den 31.05. festzulegen. So dass die Spielerinnen und Spieler länger Zeit haben um Sichtungstrainings etc. wahrzunehmen.

Gegenvorschlag: 30.05. : 29 Ja-Stimmen, Gegenstimmen: 12, Enthaltungen: 13

Da bei der ersten Abstimmung der Vorschlag des Vorstandes und der Gegenvorschlag nicht angenommen werden, wird die Abstimmung wiederholt und diese ergibt das folgende Ergebnis:

Gegenvorschlag Austrittsdatum 31.05.: 34 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen, 10 Enthaltungen
Vorschlag Vorstand Austritt 30.04.: 24 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen, 9 Enthaltungen

Somit wird der Gegenvorschlag angenommen. Das heisst, dass zukünftig alle Austrittsmeldungen bis spätestens 31.05. erfolgen müssen. Auch hier werden die Statuten entsprechend angepasst.

12. Wahlen

Der Vorstand stellt folgende Personen zur Wahl:

Thomas Lehmann (Sponsoring & Marketing / Vizepräsident)

Stefan Studer (Medien)

André Walder (Organisation)

Die drei vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder werden **einstimmig gewählt**.

TP bedankt sich bei den dreien für ihren bisherigen Einsatz und ihr Engagement.

TL schlägt TP für die Wahl als Präsident vor: **Tobias Plüss wird einstimmig als Präsident gewählt. Ein grosses Dankeschön geht an Tobi Plüss für seinen unermüdlichen Einsatz.**

Christian Marti stellt sich zur Wahl, um den Vorstand in Zukunft als fünftes Mitglied zu verstärken. **Christian Marti wird ebenfalls einstimmig gewählt.** Er wird das Ressort Sport verantworten. Wir freuen uns schon jetzt auf die Zusammenarbeit mit Christian.

13. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

An dieser Stelle übernimmt Dani Ammann, Stadtrat Bülach das Wort. Er informiert die Versammlung über den aktuellen Stand des Neubauprojektes der Hirslen.

Er präsentiert den folgenden Zeitplan:

1. Juni 2026	Verabschiedung Planungskredit Parlament
2026 / 2027	Vorbereitung / Durchführung Gesamtleistungswettbewerb
Frühling 2028	Antrag und Weisung mit Siegerprojekt
Herbst 2028	Kreditentscheid Stadtparlament
Frühling 2029	Urnenabstimmung
Sommer 2029 – Frühling 2030	Vorprojekt und Bauprojekt
Frühling bis Winter 2030	Baubewilligungsverfahren
Ab 2031	Abbruch und Bauzeit 2-3 Jahre
Ab 2033	Erste Inbetriebnahmen

14. Verabschiedungen:

TP bittet Rolf Bona nach vorne. Rolf Bona hat die letzten 20 Jahre die Hockeyschule geleitet und so vielen Kids den Einstieg in die Hockeywelt ermöglicht. TP und der gesamte Verein bedankt sich bei Rolf für sein langjähriges Engagement und übergibt ihm ein Geschenk.

15. Schlusswort des Präsidenten

TP schliesst um 20.55 Uhr die 84. GV mit einem grossen Dank an alle Mitglieder.

Für das Protokoll:



Nicole Schmid

Präsident EHC Bülach:



Tobias Plüss